



**KATHOLISCHE  
FRAUENSCHAFT  
BRAMBERG**

**77. FRAUENBRIEF**

September bis Dezember 2020

## Liebe Mitglieder der KFB!

Nach einem Frühjahr und Sommer, in denen vieles anders war als wir es gewohnt sind, möchte ich doch ein wenig Rückschau halten.

Im Winter konnten wir den **Lichtmessgottesdienst** mit den Eltern und Verwandten der Taufkinder von 2019 feiern. Der **Frauenfasching** war wieder sehr lustig, die Einladung zum **Fastensuppe essen** ist von Euch wieder sehr gut angenommen worden, wir konnten insgesamt € 2.110,00 an die Landesleitung überweisen. An dieser Stelle recht herzlichen Dank an Magdalena Schmid für ihren großen Einsatz, ein „Danke“ auch an die Tourismusschule Bramberg für die Benützung der Räumlichkeiten sowie „Vergelts Gott“ für Eure Spenden von Suppen, Kuchen usw. und die tatkräftige Mithilfe.

Unsere Fahrt mit der Panoramabahn zum **Frühstück am Berg** haben wir bei schönstem Wetter noch genossen, aber danach hat sich Vieles geändert:

Wir waren gezwungen, auf Grund der COVID-19-Maßnahmen alle Veranstaltungen abzusagen. Nur den **Wandertag**, der ja im Freien stattfand, konnten wir organisieren und wurden auf der „Geislahochalm“ sehr gut bewirtet. Unsere Besuche bei den über 80-jährigen Gemeindebürgern konnten wir nur in sehr kurzer Form machen (in der akuten Zeit nur telefonisch).

Die Begleitung von verstorbenen Mitgliedern können wir weiterhin anbieten, da der Mund/Nasenschutz nur beim Ein- und Ausgehen der Kirche getragen werden muß.

In der näheren Zukunft wird einiges anders werden als gewohnt:

Die **Frauenwallfahrt** im Oktober muss leider verschoben werden, da in den Reisebussen allgemeine Maskenpflicht besteht und wir uns nicht darüber hinwegsetzen wollen.

Der meistens Ende Oktober/Anfang November stattfindende **Vortrag** muß auf nächstes Jahr verschoben werden. Die **Kinderwallfahrt** ist – wie nebenan beschrieben - geplant, die **Kapellenwanderung** findet auch statt, da diese im Freien gehalten wird.

Die Seite für die Bramberger Frauen in Tracht entfällt bei diesem „Frauenbrief“. Das Erntedankfest am Sonntag, 11. Oktober 20 wird wie die bisherigen Prozessionen bei schönem Wetter im Dorfpark gefeiert (bei Regen in der Pfarrkirche), Beginn ist um 10 Uhr, dabei bitte wieder „nur“ in Dirndkleidern teilnehmen.

Ich denke wir können nur dankbar sein, dass wir in unserer schönen Heimat von den Mühen der letzten Monate großteils verschont geblieben sind und wünsche unseren Mitgliedern und ihren Familien einen hoffentlich schönen, warmen Herbst ohne viele Einschränkungen, nicht allzuviel Hektik und immer wieder einige Stunden der Ruhe und Zufriedenheit.

Eure Obfrau  
Herta Bacher

## **Einladung zum Schutzengelsegen**

Da Prozessionen, Wallfahrten, Bittgänge usw. nicht stattfinden dürfen, laden wir die Kinder zu einem **Kindersegen** mit Pfarrer Stano ein.

Die Eltern, Großeltern, Tauf- oder Firmpaten usw. treffen sich am **Samstag, 3. Oktober 20 um 16 Uhr** in der Pfarrkirche und die Kinder werden vom Herrn Pfarrer einzeln gesegnet. Die Feier wird von Barbara Hofer-Schößer und Andrea Astl mit einem kleinen Kinderprogramm umrahmt.

Wir hoffen auf zahlreiche Teilnahme an dieser traditionellen Feierstunde und bitten die MNS-Maske mitzunehmen

## **Gang zu unseren Kapellen**

Den Besuch von Bramberger Kapellen können wir auf Grund der Begegnung im Freien machen. Wir treffen uns am **Donnerstag, 5. November 20 um 14 Uhr** am Parkplatz beim Heimatmuseum. Nach der Andacht in der Herbert-Maier-Kapelle gehen wir zur Moosenkapelle und dann zur Kapelle beim Oberkrenleitenhof. Im Anschluss daran werden wir heuer keine Einkehr machen.

Wir bitten schon heute den Abstand von 1 Meter einzuhalten und freuen uns auf recht viele Teilnehmerinnen.

## **40 Jahre KFB Bramberg**

Vor **40 Jahren** - Anfang Dezember 1980 – wurde unter der Leitung von Rosi Haslinger-Mayr die Katholische Frauenschaft Bramberg gegründet. Unsere KFB ist von Beginn an sehr gut angenommen worden und ist heute mit ca. 530 Mitgliedern die größte Gemeinschaft in der Gemeinde Bramberg.

Die KFB sieht es als ihre Aufgabe im kirchlichen und dörflichen Leben füreinander da zu sein und im Jahreslauf immer wieder gemeinsame Gottesdienste, Wallfahrten usw. zu organisieren und zu gestalten.

Ganz besonders wurden von der Bevölkerung Spendenaufrufe und verschiedene Sammlungen unterstützt und gefördert. Wir erinnern uns mit großer Freude an die Mitfinanzierung des ersten Fahrzeuges für die Lebenshilfe Bramberg, an die Spendensammlung für die Erdbebenopfer in Friaul, an die Kleidersammlungen und finanziellen Spenden für die Missionsarbeit von Pater Kuppelwieser in Südafrika und für Elisabeth und Enzo Caruso auf Madagaskar oder auch an die Sammlung für die Hochwasseropfer in der Gemeinde Thalgau usw. die von den Brambergern sehr großzügig unterstützt wurden.

Ganz besonders liegen uns in der KFB die älteren Gemeindebürger am Herzen. Es werden alle über 80 jährigen Menschen (auch die Männer) jedes Jahr zu den Geburtstagen besucht, was von allen sehr erfreut angenommen wird. Mitglieder der KFB fahren einmal pro Woche mit Seniorenheimbewohnern im Rollstuhl aus.

Die Taufkinder der Bramberger Familien werden von uns mit einer sehr schönen Taufkerze beschenkt, die Mitglieder der KFB auf ihrem letzten Weg mit einer Kerze begleitet. Es werden auch immer wieder Anschaffungen für die Kirche oder die Lebenshilfe finanziert und auch Familien, die Krankheiten oder Schicksalsschläge erleiden, finanziell unterstützt. Wir freuen uns über die gute Zusammenarbeit in der Pfarre und werden die „Frauenmesse“ am 8. Dezember 20 zu diesem Jubiläum gestalten.

## **Gebet in der Corona-Krise**

(frei nach Bischof Herrmann Glettler)

Herr, du Gott des Lebens,  
betroffen von der Not der Corona-Krise kommen wir zu Dir.  
Wir bitten dich, stärke uns in der Hoffnung,  
dass diese Prüfung wieder ein Ende finden wird.  
Schenke den Ärzten und Forschern Weisheit und Energie,  
den Erkrankten wieder Heilung und Zuversicht.  
Gib den politisch Verantwortlichen Klarheit für ihre Entscheidungen.

Wir danken für alle, die mit vielfältigen Diensten die Sicherheit und  
Versorgung unseres Landes aufrecht erhalten haben,  
wir beten für alle, die von Sorge und Angst überwältigt werden,  
wir beten für alle, die allein sind und sich einsam fühlen und  
niemanden an ihrer Seite haben, der ihnen gut zuredet.

Stärke die Herzen der alten und pflegebedürftigen Menschen,  
berühre sie mit deiner Sanftheit und gib ihnen die  
Gewissheit, dass sie trotzdem nicht allein sind.

Guter Gott, mache uns dankbar für jeden Tag, den wir gesund  
verbringen. Lass uns nie vergessen, dass unser Leben ein  
zerbrechliches Geschenk ist.

Wir sind sterbliche Wesen und können nicht alles kontrollieren,  
wir können nur hoffen, dass du uns begleitest und schützt.

Jesus, wir vertrauen auf dich!

Heilige Maria, Mutter unseres Herrn und alle Nothelfer und  
Schutzpatrone unseres Landes, bittet für uns!

Amen!